

Information

„Rock in der Kaserne“

Vor Eintritt in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung verweist Herr Wernthaler (Polizeirevier Ettlingen) auf die Veranstaltung „Rock in der Kaserne“ am vergangenen Wochenende und erklärt, dass er dem Gemeinderat hierzu einige Daten mitteilen wolle: Bei diesem Event wären sechs Jugendschutzteams, in denen auch jeweils ein Polizist mitgearbeitet habe und Background-Teams tätig gewesen. Weiterhin wären 21 Polizeibeamte im Dienst gewesen, teilweise als Zivilstreife uniformiert oder in der Fahrradstaffel. Auf Grund der Wetterlage seien weniger Jugendliche als erwartet in die Rheinlandkaserne gekommen. Er ergänzt, dass seiner Schätzung nach 500 bis 600 Jugendliche dort gewesen seien. Er führt weiter aus, dass 26 alkoholisierte Jugendliche durch die Teams betreut und Informationen an die Eltern gegeben worden seien. Weiterhin habe man zwei Jugendliche in Gewahrsam genommen, von denen eine 15-Jährige 1,5 Promille gehabt habe. Des Weiteren sei das DRK insgesamt neun Mal tätig geworden, jedoch nur einmal alkoholbedingt. Er betont, dass für dieses eine Event insgesamt 27 Polizisten vor Ort gewesen seien und im Polizeirevier selbst kaum noch Personal vorhanden gewesen wäre. Er verdeutlicht, dass er positiv aufgenommen habe, dass sich eine Gruppe von Bürgern aktiv an der Veranstaltung beteiligt hätte. Er verweist auf den Artikel und das Photo in den Badischen Neusten Nachrichten, in dem Bürger mit T-Shirts mit der Aufschrift „Voll Peinlich“ abgebildet gewesen seien. Er begrüßt ausdrücklich, dass bei dieser Veranstaltung auch Eltern mitgekommen seien. Er erläutert, dass er den heutigen Rahmen nutzen wolle, um sich bei dieser Initiative zu bedanken und er hoffe, dass künftig bei solchen Events noch mehr Eltern ihre Kinder begleiten. Er vertritt die Auffassung, dass Eltern die Jugendlichen direkt ansprechen könnten, da sie diese oft kennen würden. Er fordert den Gemeinderat auf, diese Initiative zu unterstützen.

Bürgermeisterin Petzold-Schick schließt sich den Worten von Herrn Wernthaler an und bedankt sich bei allen Organisatoren.

- - -